

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Nicole Meyer
Herzlinie Familienbegleitung
Hauptstraße 3
88416 Erlenmoos

Stand: Juli 2026

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Beratungen, Kurse, Workshops und sonstigen Leistungen die von Herzlinie Familienbegleitung, vertreten durch Nicole Meyer, Hauptstraße 3, 88416 Erlenmoos (nachfolgend „Veranstalterin/Beraterin“), erbracht werden. Mit der Terminvereinbarung bzw. Anmeldung erklärt sich der Klient / die Klientin mit der Geltung dieser AGB einverstanden.

§ 2 Leistungsangebot

Die Beraterin bietet insbesondere Beratungen zu den Themen Stillen, Baby- & Kleinkindschlaf und Beikost sowie weiteren familienbegleitenden Themen an. Die Beratungen erfolgen persönlich, telefonisch oder online sowie bei Bedarf im Rahmen von Hausbesuchen.

§ 3 Vertragsabschluss

1. Die Darstellung der Dienstleistungen und Kurse auf der Website dient der Information und stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar.
2. Eine Buchung oder Anmeldung ist nicht direkt über die Website möglich. Buchungsanfragen erfolgen ausschließlich per E-Mail, telefonisch oder über Messenger-Dienste (z. B. WhatsApp).
3. Der Vertrag kommt erst zustande, sobald die Veranstalterin/Beraterin die Buchung schriftlich verbindlich bestätigt (z. B. durch ein Bestätigungsschreiben per WhatsApp oder E-Mail).

§ 4 Leistungsabgrenzung, Arbeitsweise & Eigenverantwortung

1. Keine medizinische Behandlung: Die Einzelberatungen und Gruppenkurse bieten rein beratende und anleitende Unterstützung auf Basis wissenschaftlich fundierter, bindungs- & bedürfnisorientierter Ansätze. Sie stellen ausdrücklich **keine medizinische, therapeutische oder heilkundliche Behandlung** dar und ersetzen nicht die Betreuung durch einen Arzt, Kinderarzt, Hebamme oder Therapeuten. Die Beraterin stellt keine medizinischen Diagnosen und verordnet keine Medikamente.
2. Keine Erfolgsgarantie: Die Beraterin vermittelt Fachwissen und individuelle Impulse. Da der Erfolg maßgeblich zahlreichen individuellen Faktoren abhängt, wird kein bestimmter Beratungserfolg geschuldet oder garantiert.
3. Hands-Off-Prinzip: Die Beratung erfolgt nach dem Hands-Off-Prinzip. Das bedeutet, dass keine körperlichen Handlungen am Kind oder an den Erziehungsberechtigten vorgenommen werden. Ziel ist die Vermittlung von Wissen, Handlungsmöglichkeiten und individueller Unterstützung. Die körperliche Handhabung und Umsetzung verbleibt vollumfänglich beim Klienten.
4. Die Klienten/Teilnehmer tragen stets die volle Verantwortung für sich und ihr Kind. Relevante Vorerkrankungen, Diagnosen oder ärztliche/hebammengeleitete Vorgaben sind der Beraterin zwingend vor Beginn vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen.

§ 5 Vergütung, Anfahrt & Zahlungsbedingungen

1. Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung auf der Website (www.herzlinie-familienbegleitung.de) veröffentlichten Preise.
2. Einzelberatungen: Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Zeitaufwand, wobei für die erste Stunde eine feste Mindestpauschale von 70,00€ berechnet wird. Diese Pauschale fällt auch

dann in voller Höhe an, wenn die Beratung weniger als 60 Minuten dauert (sie beinhaltet die intensive Einarbeitung in die Situation vorab sowie bis zu 60 Minuten Gesprächszeit). Ab der zweiten Beratungsstunde sowie für Folgetermine werden 17,50€ je angefangene 15 Minuten berechnet.

3. Anfahrt bei Hausbesuchen: Innerhalb eines Umkreises von 5 km um 88416 Erlenmoos ist die Anfahrt kostenlos. Ab dem 6. Kilometer wird eine Anfahrtspauschale von 0,60€ pro gefahrenem Kilometer berechnet.
4. Zusatzangebot (Nachbetreuung via WhatsApp): Im Anschluss an eine Einzelberatung kann optional eine engmaschige Nachbetreuung per WhatsApp gebucht werden. Hierfür stehen zwei feste Pakete zur Auswahl
 - Paket 1 Woche: Begleitung über einen Zeitraum von einer Woche mit maximal 10 Kontakten (maximal 10 Antworten durch die Beraterin) für pauschal 40,00€.
 - Paket 2 Wochen: Begleitung über einen Zeitraum von zwei Wochen mit maximal 20 Kontakten (maximal 20 Antworten durch die Beraterin) für pauschal 70,00€.
 - Nicht genutzte Kontakte verfallen mit Ablauf des gebuchten Zeitraums.
5. Workshops / Kurse: Für Kurse gilt ein offenes solidarisches Preismodell. Die Teilnehmer bestimmen nach Abschluss des Kurses selbstständig und nach eigenen Möglichkeiten den Betrag, den sie für den Kurs zahlen möchten und teilen diesen der Veranstalterin mit.
6. Sofern nicht anders vereinbart erhalten Kunden nach der Leistungserbringung eine Rechnung. Bei Gruppenkursen wird die Rechnung über den vom Teilnehmer nach dem Kurs genannten Wunschbetrag ausgestellt. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zu überweisen. Es handelt sich um Privatleistungen, eine Erstattung durch Krankenkassen wird nicht garantiert. Gemäß § 19 UstG wird keine Umsatzsteuer berechnet, sofern die Voraussetzungen der Kleinunternehmerregelung erfüllt sind.

§ 6 Online-Beratungen

Online-Beratungen finden über das jeweils vereinbarte Kommunikationsmedium statt. Die Klientin bzw. der Klient ist für eine funktionierende technische Ausstattung sowie eine stabile Internetverbindung selbst verantwortlich. Kann eine Online-Beratung aufgrund technischer Probleme seitens der Klientin / des Klienten nicht oder nur eingeschränkt durchgeführt werden, besteht grundsätzlich kein Anspruch auf eine kostenfreie Wiederholung der Beratungszeit. Sollten technische Probleme auf Seiten der Veranstalterin/Beraterin auftreten, wird die ausgefallene Beratungszeit selbstverständlich nachgeholt oder ein Ersatztermin vereinbart.

§ 7 Verspätungen

Die vereinbarte Beratungszeit beginnt zum festgelegten Termin. Verspätet sich die Klientin / der Klient verkürzt sich die Beratungszeit entsprechend. Das vereinbarte Honorar bleibt hiervon unberührt. Verspätet sich die Veranstalterin/Beraterin wird die Beratungszeit selbstverständlich entsprechend verlängert oder – sofern dies nicht möglich ist – anteilig verrechnet oder ein Ersatztermin vereinbart.

§ 8 Rücktritt, Stornierung & Ausfallhonorar

Da die Termine und Kursplätze exklusiv reserviert werden, gelten im Falle einer Absage durch den Klienten folgende Regelungen:

1. Einzelberatungen (vor Ort / Online): Termine müssen bis spätestens 48 Stunden vor dem Termin abgesagt werden. Bei verspäteter Absage oder Nichterscheinen wird ein Ausfallhonorar von 35,00€ fällig.
2. Gruppenkurse / Workshops: Ein Rücktritt vom gebuchten Kurs ist bis zu 14 Tage vor Kursbeginn kostenfrei möglich. Bei einer Absage bis zu 7 Tage vor Kursbeginn werden 20,00€ fällig. Bei einer noch späteren Absage oder Nichterscheinen sind 35,00€ zu entrichten. Das Stellen eines Ersatzteilnehmers ist jederzeit kostenfrei möglich.

3. Familienfreundliche Ausnahme (für Einzelberatungen & Kurse): Bei einer kurzfristigen Erkrankung oder anderen außergewöhnlichen Umständen kann im gegenseitigen Einvernehmen eine abweichende Regelung getroffen werden.

§ 9 Absage oder Änderung durch die Veranstalterin

1. Die Veranstalterin behält sich vor Kurse oder Einzelberatungen bei Vorliegen wichtiger Gründe (z. B. akute Erkrankung der Referentin, Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bei Kursen) abzusagen oder zu verschieben.
2. Im Falle einer Kursabsage durch die Veranstalterin werden bereits gezahlte Gebühren vollständig zurückerstattet oder ein adäquater Ersatztermin angeboten. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

§ 10 Haftung

Die Veranstalterin/Beraterin haftet für Schäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Für mittelbare Schäden oder Folgeschäden wird – soweit gesetzlich zulässig – keine Haftung übernommen. Die Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen auf Grundlage des aktuellen Fachwissens, stellen jedoch keine Erfolgsgarantie dar.

§ 11 Datenschutz

1. Datenspeicherung & Vertraulichkeit: Alle personenbezogenen Daten der Klienten und Teilnehmer werden streng vertraulich und nach den gesetzlichen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) behandelt.
2. Datenschutz im Kursbereich: Für Teilnehmer von Workshops / Kursen gilt die allgemeine Datenschutzerklärung, die jederzeit auf der Website (www.herzlinie-familienbegleitung.de) einsehbar ist. Mit der Buchung eines Kurses wird diese akzeptiert.
3. Datenschutz bei Einzelberatungen: Bei der Inanspruchnahme von Einzelberatungen (vor Ort oder Online) wird den Klienten zusätzlich eine separate, detaillierte Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung direkt beim Termin zur schriftlichen Unterschrift vorgelegt.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.